

OfficeMaster™ für Exchange

Fax-, SMS-, Voicemail- und CTI-Lösung für Microsoft Exchange (2003, 2000, 5.5)

OfficeMaster für Exchange

Fax und SMS für Microsoft Exchange Server

- Komplette Unterstützung von Microsoft Exchange und von Small Business Server 2003
- Vollständige Integration in Microsoft Cluster Server
- Faxversand aus allen Windows-Anwendungen und zentrale Konvertierung von Mails/Attachments aller Art
- Fax- und SMS-Versand unter Nutzung von Outlook-Kontakten und Globaler Adressliste (auch Massenfaxe)
- Automatische Verteilung empfangener Faxe und SMS-Nachrichten an beliebige Exchange-Objekte (Verteiler, Postfächer, Ordner)
- Anzeige empfangener Dokumente mit integrierter Faxvorschau
- Connectorverwaltung im Exchange System Manager
- Benutzereigenschaften (z.B. Faxkennung) global, über Gruppen und individuell über das Active Directory Management administrierbar

Voicemail für Microsoft Exchange Server

- zentrale Anrufannahme und Speicherung von Sprachnachrichten
- Empfang von Sprachnachrichten in Microsoft Exchange
- Abhören empfangener Nachrichten am Telefon und am Computer
- Fernabfrage per (Mobil-)Telefon
- individualisierte Ansagetexte
- Interactive Voice Response (IVR) System mit grafischem Werkzeug frei gestaltbar

CTI Outbound für Microsoft Exchange Server

- ISDN basierter CTI Outbound-Server auf Basis von Windows 2003, 2000, XP und NT
- Rufaufbau aus Windows-Anwendungen, wie
 - Microsoft Office,
 - Outlook-Kontakte,
 - CRM-Systeme,
 - Windows Zwischenablage etc.
- TAPI Service Provider für Microsoft Outlook
- CTI-Add-In für Outlook 2003, 2000 und XP
- OfficeMaster für Exchange ist „Verified for Microsoft Server 2003“. Der Druckertreiber ist zertifiziert für den Einsatz unter Windows XP und höher.

OfficeMaster bietet Fax, SMS, Voicemail und CTI für alle Versionen von Microsoft Exchange Server.

Faxe werden von OfficeMaster in Empfang genommen und anhand der ISDN-Durchwahlnummer an den Exchange-Empfänger als E-Mail weitergeleitet. Kurznachrichten/SMS können ebenfalls gesendet und empfangen werden. Die Lösung wird abgerundet durch umfassende Voicemail-Dienste sowie CTI Outbound.

Fax und SMS

OfficeMaster ermöglicht den Anwendern professionelle Fax-Kommunikation aus allen Exchange-Clients, wie Microsoft Outlook. Statt der E-Mail-Adresse wird die Fax- und/oder SMS-Adresse als Empfänger eingegeben. Der Faxversand kann auf verschiedene Weisen erfolgen:

- direktes Versenden einer E-Mail als Fax durch Angeben der Faxnummer
- Faxen von Dokumenten aus Windows-Anwendungen mit dem „Senden an ...“ Feature
- Faxen aus beliebigen Anwendungen durch Drucken auf einen optional installierbaren Faxdruckertreiber

Der Benutzer erhält in seinem Postfach eine Rückmeldung über den Sendestatus. Eingehende Faxe werden anhand der gewählten ISDN-Durchwahl dem Empfänger direkt als E-Mail-Dateianhang zugestellt. Das Grafikformat für das Fax ist einstellbar (dcx, pdf, tiff etc.) und kann mit gängigen Viewern betrachtet werden. Sämtliche Funktionalitäten des E-Mail-Clients, wie Adressbücher, Weiterleiten, Antwortfunktionen, sind für den Versand verfügbar. Analog hierzu erfolgt der SMS-Versand/-Empfang.

Voicemail

OfficeMaster erweitert das Computernetzwerk um einen Sprachspeicher. Bei Abwesenheit oder besetzt sorgt OfficeMaster dafür, dass per Rufweiterleitung der Anrufer mit dem persönlichen Anrufbeantworter (Voicebox) verbunden wird. Neue Sprachnachrichten werden im jeweiligen Outlook-Posteingang gespeichert. Der Benutzer kann die Nachricht per Mausklick über das Telefon am Arbeitsplatz abhören. Von unterwegs ist die Voicemailbox einfach via Fernabfrage erreichbar. Und wenn die Nummer des Mobiltelefons, das zur Fernabfrage benutzt wird, im Postfach eingetragen ist, entfällt bei der Fernabfrage sogar die PIN-Eingabe, da das System die Berechtigung an der Telefonnummer erkennt.

CTI Outbound

Nach erfolgtem Abhören des Telefonats via Voicemail kann der Anrufer dank CTI Outbound kinderleicht kontaktiert werden. Ein Klick auf den im Outlook integrierten Rückruf-Button reicht und OfficeMaster baut die Telefonverbindung auf.

Die CTI Outbound-Komponente von OfficeMaster wird über die OfficeMaster Card realisiert und greift auf das Protokoll Interconnect zurück. Somit kann die CTI Outbound-Funktionalität von OfficeMaster an jeder beliebigen TK-Anlage betrieben werden.

OfficeMaster integriert sich über ein kleines Telefonsymbol auf dem Bildschirm vollständig in den Windows-Arbeitsplatz des Anwenders. Wenn der Anwender eine Telefonnummer anrufen möchte (die von einem beliebigen Anwendungsprogramm auf dem Bildschirm angezeigt wird), markiert und kopiert er einfach den Textausschnitt mit der Nummer. Ein Mausklick auf das Telefonsymbol verbindet sein Arbeitsplatztelefon mit dem gewünschten Teilnehmer.

In Microsoft Outlook sind für den Kontaktordner bereits Telefonfunktionen vorbereitet. Durch den mitgelieferten TAPI Service Provider werden diese Funktionen mit Leben erfüllt. Er intensiviert die Integration in Outlook, wodurch die getätigten Anrufe z.B. als Journalvorgänge mit Telefonnotizen gespeichert werden. Aufgrund der vom CTI-Server genutzten Vermittlungstechnik Interconnect protokolliert OfficeMaster auf Wunsch auch die gesamte Gesprächsdauer, d.h. OfficeMaster hält für die Dauer des Gesprächs die Telefonleitung. Soll die CTI Outbound-Komponente für intensives Telefonieren mehrerer Mitarbeiter genutzt werden, ist eine entsprechende OfficeMaster Card (mindestens 4xS₀ bzw. 1xS_{2M}) samt Leitungslizensierung notwendig.

Mit dem CTI Outlook-Add-In werden sogar Telefonnummern in empfangenen E-Mails gefunden, so dass deren Absender sofort zurückgerufen werden kann.

OfficeMaster aus Sicht der Administratoren

Die Connectoren für Exchange werden auf einem Windows 2003/2000-Server installiert und können von mehreren Exchange 2003/2000-Servern im Verbund genutzt werden. Durch die Installation von Connectoren auf Servern verschiedener Standorte ist eine Umleitung von Sendeaufträgen z.B. zwecks Least-Cost-Routing möglich. Die Eigenschaften der einzelnen Empfänger können global, gruppenweise und individuell in beliebiger Kombination verwaltet werden. Im Active-Directory-Benutzermanager wird dafür die eigene Registerkarte „OfficeMaster“ genutzt. Die Exchange-Connectoren können getrennt von den restlichen Komponenten von OfficeMaster, wie den OfficeMaster Cards, betrieben werden und können vollständig abgesetzt vom Exchange-Server laufen.



Mehr Infos unter
www.officemaster.de

OfficeMaster-Software

Je nach Ihren Erfordernissen bietet Ferrari electronic drei Lizenzpakete an:

- OfficeMaster für Exchange mit Lizenz für beliebig viele Benutzer und eine Leitung/B-Kanal
- OfficeMaster 25 für Exchange mit Lizenz für 25 Benutzer und zwei Leitungen/B-Kanäle
- OfficeMaster 10 für Exchange mit Lizenz für 10 Benutzer und zwei Leitungen/B-Kanäle
- optional: OfficeMaster Line (Leitungserweiterung) für alle OfficeMaster
- optional: OfficeMaster User (Benutzer-Erweiterung) für OfficeMaster 10 und OfficeMaster 25

Notwendige Kommunikationshardware

- OfficeMaster Card als externe Box bzw.
- PCI/PCI-X Einsteckkarte (intelligente Unified Messaging Hardware für Fax, SMS, Voicemail und CTI Outbound)* bzw.
- OfficeMaster over IP (für VoIP-Netze)

Systemvoraussetzungen

- OfficeMaster mit Exchange Server 2003/2000

Betriebssystem:

- ab Windows 2000 Professional SP3
- im Netz befindlicher Microsoft Exchange 2000 oder 2003 Server oder SBS 2003/2000

- OfficeMaster mit Exchange Server 5.5

Betriebssystem:

- Betriebssystem ab Windows NT 4.0 SP6
- Microsoft Exchange Server 5.5

Hardware:

- i386 Computer mit INTEL Pentium Prozessor (oder vergleichbarem)
- mind. 256 MB RAM und mind. 100 MB freier Festplattenspeicher

*OfficeMaster 10 für Exchange und OfficeMaster 25 für Exchange kann auch mit aktiver ISDN-Hardware von AVM und Eicon betrieben werden.

